

HC SW Maximal Wels und Arminen waren leider beim EC nicht erfolgreich

Europacup Herren Trophy (EuroHockey Club Trophy Men) 20.-23.3.2008 in Paris (FRA)

Wir waren in den 3 Gruppenspielen knapp am Erfolg daran. Für den großen Erfolg waren wir nicht reif genug.

Die Vorbereitung mit 2 Spielen gegen sehr gute Gegner (Terrassa 2:2), gegen das polnische Team 1:5 (ohne Mitwirkung der 3 Teamspieler) und gegen Wr. Neudorf komplett, waren zu wenig.

Katastrophal ist die Auswirkung für die kommende EC-Saison. Der Meister wird in der Trophy spielen, der Cupsieger einen Bewerb darunter.

Stephan Scharner

Pool A

CA Montrouge (FRA)
SV Arminen
HC Roma (ITA)
Cardiff UWIC (WAL)

Pool B

Glenanne (IRL)
Grasshoppers Zürich (SUI)
SK Slavia Praha (CZE)
Kolos Sekvoia (UKR)

Donnerstag, 20. März 2008

10.00 B	Glenanne - Kolos Sekvoia	2:4 (0:1)
12.00 B	Grasshopper Zürich - SK Slavia Praha	1:4 (1:1)
14.00 A	SV Arminen - HC Roma	0:0 (0:0)
16.00 A	CA Montrouge - Cardiff UWIC HC	3:0 (2:0)

Freitag, 21. März 2008

10.00 B	Glenanne - SK Slavia Praha	5:0 (3:0)
12.00 B	Grasshopper Zürich - Kolos Sekvoia	0:0 (0:0)
14.00 A	SV Arminen - Cardiff UWIC HC	2:3 (1:1)
16.00 A	CA Montrouge - HC Roma	3:1 (3:1)

Samstag, 22. März 2008

10.00 B	SK Slavia Praha - Kolos Sekvoia	2:2 (0:0)
12.00 B	Glenanne - Grasshopper Zürich	5:0 (3:0)
14.00 A	HC Roma - Cardiff UWIC HC	2:1 (1:0)
16.00 A	CA Montrouge - SV Arminen	3:2 (0:2)

Sonntag, 23. März 2008

09.00	7/8 SV Arminen - Grasshopper Zürich	5:1 (1:0)
11.15	5/6 Cardiff UWIC HC - SK Slavia Praha	2:3 (1:1)
13.30	3/4 HC Roma - Kolos Sekvoia	1:3 (0:1)
16.00	1/2 CA Montrouge - Glenanne	4:5 (2:3)

Aktuelles & Termine

Nächste Hockeynachrichten: Montag, 31. März 2008

RUSTRÄ: Dr. Tassilo Neuwirth, Tel. 01 533 70 36-0

Verbandsärztin: Dr. Karin Prenner, Tel.: 0699/14124125

Endstand:

1. Glenanne
2. CA Montrouge
3. Kolos Sekvoia
4. HC Roma
5. SK Slavia Praha
6. Cardiff UWIC HC
7. SV Arminen
8. Grasshoper Zürich

Spiel um Platz 7: SV Arminen - GC Zürich 5:1 (1:0)

Georg Mrkvicka bringt die Arminen schon in der 4. Spielminute durch eine Kurze Ecke in Führung. In der 12. Spielminute drei weitere Kurze Ecken für Arminen - aber kein zählbarer Erfolg. Nach einigen guten Chancen für unser Team versuchen die Schweizer ab der 20. Minute, den Druck zu erhöhen, aber die Pässe aus dem Mittelfeld sind zu ungenau und finden keine Abnehmer. Einzige Ausbeute sind zwei Kurze Ecken. Pausenstand 1:0.

Zu Beginn der zweiten Spielhälfte weiter druckvolles Spiel der Züricher, die aber vier weitere Kurze Ecken nicht verwerten können. Stattdessen fällt in der 10. Minute das 2:0 für Arminen. Manuel Grandits erhöht in der 20. Minute mit einer sehenswerten Rückhand auf 3:0. Im Gegenzug gelingt den Schweizern der erste Treffer, aber Böck stellt nur zwei Minuten später den alten Abstand wieder her. Michael Berger sorgt schließlich für den Endstand von 5:1 für Arminen.

Montrouge - SV Arminen 3:2 (0:2)

Die Arminen erhalten in der 16. Minute nach einem Konter eine Kurze Ecke zugesprochen. Manuel Grandits kann zum 0:1 verwerten. In der 26. Minute das 0:2 durch einen abgelenkten Freischlag. 5 Sekunden vor dem Ende der ersten Halbzeit noch eine Kurze Ecke für Montrouge, aber die Arminen können abwehren.

Der Vorsprung hält bis zur 19. Minute der zweiten Hälfte. Die Franzosen verwerten eine Kurze Ecke zum Anschlusstreffer. Nur drei Minuten später der Ausgleich und schließlich aus einem Konter der 3:2 Siegtreffer für Montrouge.

Cardiff HC - SV Arminen 3:2 (1:1)

Die beiden Teams liefern sich in der ersten Hälfte ein erbitertes Duell im Mittelfeld. Die Aktionen enden aber meist am Schusskreis. Marcin Nyckowiak verwertet in der 13. Minute eine Kurze Ecke zum 1:0 für Arminen. Cardiff gelingt kurz vor der Pause der Ausgleich.

In der zweiten Hälfte gehen die Arminen erneut aus einer Kurzen Ecke in Führung, die aber nur zwei Minuten lang hält. Cardiff gewinnt jetzt die Oberhand, kann aber zunächst zwei Kurze Ecken nicht verwerten. In der 25. Minute gelingt den Walisern schließlich der Siegtreffer zum 3:2.

Europacup der Damen

Europacup Cupsieger Damen B-Div. (EuroHockey Cup Winners Trophy Women) 21.-24.3.2008 in Ghent, Belgien

Pool A

Pembroke Wanderers HC (IRL) - SK Slavia Praha (CZE) -
HC Moscow Region (RUS) - Penarth LHC (WAL)

Pool B

CUS Catania (ITA) - ARA La Gantoise (BEL) - HC Olten (SUI) -
HC SW Maximal Wels (AUT)

Freitag, 21. März 2008

10.00	A	Pembroke Wanderers - Penarth LHC	5:1 (3:0)
12.00	A	SK Slavia Praha - Moscow Region	1:4 (1:1)
14.00	A	CUS Catania - HC SW Maximal Wels	4:2 (2:1)
16.00	A	ARA La Gantoise - HC Olten	3:0 (1:0)

Samstag, 22. März 2008

10.00	A	Pembroke Wanderers - Moscow Region	2:1 (1:1)
12.00	A	SK Slavia Praha - Penarth LHC	3:0 (1:0)
14.00	B	ARA La Gantoise - HC SW Maximal Wels	4:3 (2:1)
16.00	B	CUS Catania - HC Olten	2:1 (1:1)

Sonntag, 23. März 2008

10.00	A	Moscow Region - Penarth LHC	5:2 (2:1)
12.00	A	Pembroke Wanderers - SK Slavia Praha	2:0 (0:0)
14.00	B	CUS Catania - ARA La Gantoise	0:3 (0:1)
16.00	B	HC Olten - HC SW Maximal Wels	3:3 (1:2)

Montag, 24. März 2008

11.30	4A/3B	Penarth LHC - HC SW Maximal Wels	5:2 (4:2)
12.45	3A/4B	SK Slavia Praha - HC Olten	2:1 (2:1)
14.00	2A/1B	Moscow Region - ARA La Gantoise	1:4 (0:3)
16.00	1A/2B	Wanderers - CUS Catania	2:3aps 1:1 (0:0)

Spielberichte**HC Sportwetten Maximal Wels - CUS Catania (ITA) 2:4 (1:2)**

Nach anfänglichem Abtasten der beiden Mannschaften nahm das Team aus Italien das Heft in die Hand. Durch einen wunderschönen Konter gingen aber die Welserinnen mit 1:0 durch Marketa Matejowska in Führung.

Durch eine Unachtsamkeit im Mittelfeld und in der Folge Unterzahl in der Verteidigung konnten die Italienerinnen durch eine kurze Ecke den Ausgleich erzielen.

Bis kurz vor der Halbzeit wogte das Spiel hin und her, wobei keine der beiden Mannschaften zu ernsthaften Chancen kommen konnte. Kurz vor dem Halbzeit-Pfiff führte eine mehr als strittige Situation zu einer weiteren kurzen Ecke für die Italienerinnen, die diese eiskalt verwerteten und damit mit einer 2:1 Führung in die Pause gingen.

Die zweite Halbzeit war ein Ebenbild der Ersten. Die Italienerinnen begannen wieder sehr druckvoll, konnten aber durch die sichere Abwehr der Welserinnen keinen sichtbaren Erfolg mehr erzielen. Abermals durch eine kurze gelang 17 Minuten vor dem Ende der Mannschaft aus Italien die 3:1 Führung.

In der Folge entstand ein druckvolles Spiel der Welserinnen, das mit dem 3:2 Anschlusstreffer durch ein wunderbares Doppelpass-Spiel von Marina Rusyna und Youngster Carina Fragner belohnt wurde.

In den letzten Minuten warfen die Welserinnen alles nach vorne und konnten nur mehr einen Stangenschuss aus einer kurzen Ecke verzeichnen. In dieser Drangperiode fiel erneut nach einer kurzen Ecke das 4:2 fuer CUS Catania. In den verbleibenden 5 Minuten spielten die Welserinnen weiterhin mutig nach vorne, was aber ohne zählbaren Erfolg blieb. Torschützinnen für Wels: Marketa Matejowska, Carina Fragner

HC SW Maximal Wels - ARA La Gantoise(BEL) 3:4 (1:2)

Im 2. Spiel gegen den selbsterklärten Turnierfavoriten ARA La Gantoise wurden die Aufstiegsträume der Welserinnen nach 3 Minuten zu nichte gemacht. Es erfolgte ein Angriff der Belgierinnen über links, woraus eine Strafecke entstand. Diese wurde von den Belgierinnen zur Führung genutzt.

In der 6. Minute erneut ein Angriff von ARA La Gantoise, doch Nici Steiner konnte den Ball erorbern, Pass an Matejowska, diese überspielt 2 Belgierinnen und gibt mit einem Pass an Carina Fragner ab. Diese überspielt mit einem kurzen Haken die Torfrau und erzielt das 1:1.

In der Folge agierten die Welserinnen zu wenig abgebrüht und der Gegner aus Belgien konnte wieder mehr Spielanteile gewinnen. Daraus resultierend aus einer kurzen Ecke das 1:2. Nach vierzig Minuten, einem kurzen, aber ausgiebigem Hagelschauer und einem kurzzeitigen Hoch der Welser Damen, fiel aus heiterem Himmel das 1:3.

Die Welserinnen gaben nicht auf und kamen ebenfalls aus einer kurzen Ecke zum Anschlusstreffer. Nach einem offenen Schlagabtausch konnten die favorisierten Belgierinnen ihre Führung wieder auf 2 Tore ausbauen. Trotz eines 2:4 Rückstandes steckte das Welser Youngster Team nicht auf und erzielte im Nachschuss an eine kurze Ecke den 3:4 Endstand. Tore für Wels: Carina Fragner, Eva Stankova, Marketa Matejowska

Berichte von Michael Benesch und Reinhard Mayer

Endstand:

1. ARA La Gantoise
1. CUS Catania
3. Pembroke Wanderers
3. Moscow Region
5. Penarth LHC
5. SK Slavia Praha

Schiedsrichter

Neuer Ort Schiedsrichterweiterbildung am 27.3.2008

Auf Grund des zu erwartenden großen Andrangs findet die Weiterbildung am Donnerstag, 27. März 2008, 19.00 Uhr nicht wie geplant im Hockeystadion sondern im Sportcenter Donacity, Arbeiterstrandbadstrasse 128, 1220 Wien, Gelber Seminarraum, statt.

Anfahrt: U1 – Alte Donau, Eingang 70m nach U Bahn Station Richtung Donauturm (Orientierung: „Restaurant Fabelhaft“ Leuchttafel)

Zusätzlicher Termin Schiedsrichterweiterbildungskurs Frühjahr 2008

Auf Grund der Tatsache, dass bisher nur eine geringe Anzahl an Schiedsrichtern die diesmal verpflichtende Weiterbildung besucht hat und um die Vereine bei ihrer Schiedsrichterarbeit zu unterstützen, gibt das Schiedsrichterreferat ausnahmsweise noch einen zusätzlichen Weiterbildungstermin bekannt.

Mi, 2. April 2008, 19.00 Uhr, Kantine WAC Platz:
Schiedsrichter aller Kategorien

Trotzdem werden alle Schiedsrichter, die im Frühjahr pfeifen wollen, ersucht nicht unbedingt diesen ultimativ letzten Termin wahrzunehmen.

Urteil zu Vorfall vom 21.10.2007

Causa: Anzeige Ronald Schery (Spieler Post SV, Hernalts) gegen den Schiedsrichter Reinhard Körper wegen Beschimpfung (Vorfall vom 21.10.2007, H-Cupspiel Hernalts - AHTC)

Gegen den Schiedsrichter Reinhard Körper wird wegen, für einen Schiedsrichter unwürdigen Verhaltens der Beschimpfung von Ronald Schery nach dem Spiel eine Sperre für die Dauer von 4 Wochen ab Veröffentlichung dieses Urteils in den Hockeynachrichten ausgesprochen.

Begründung: Durch Insistierungen während des und nach dem Spiel hat sich Reinhard Körper zu diesem unsportlichem Verhalten schlussendlich hinreißen lassen. Trotzdem können wir so ein Verhalten nicht dulden, da ein Schiedsrichter vor, während und nach einem Spiel eine Vorbildfunktion hat. Deswegen spricht die Disziplinarkommission des Schiedsrichter- und Regelausschusses diese Sperre gegen den Schiedsrichter Reinhard Körper aus.

Gleichzeitig wird darauf aufmerksam gemacht, dass es in Fällen der Insistierung von Schiedsrichtern auch nach dem Spiel, die Pflicht der Strafausschuss ist, diese Spieler, offizielle Vereinsvertreter oder gar Vereine bei der RUSTRA zur Anzeige zu bringen. Dieser Pflicht ist der Strafausschuss ordnungsgemäß nachgekommen.

*Der Strafausschuss des
Schiedsrichter- und Regelausschusses des ÖHV*

Schiedsrichter Feldmasters

Zum heurigen Feldmasters werden wieder internationale Topschiedsrichter nach Wien kommen. Es sind dies Marcelo SERVETTO aus Spanien und Nathan STAGNO aus Gibraltar. Servetto steht auf der FIH World Development Panel (zweit-höchste Liste, vor World Panel), Stagno ist Grade 1 Schiedsrichter der FIH. Beide Herren verfügen über langjährige internationale Erfahrung. Sie wurden sowohl in Europa als auch außerhalb bereits für Topevents wie diverse Europacups, EHL, Europameisterschaften, Champions Trophys und Weltmeisterschaften nominiert.

Eilmer Thomas

Buchtipps

Stana & Maikel Vukov:

„Einmal Hockey, immer Hockey“

Die drei Bände bieten sich v.a. als Arbeitsunterlage für die Trainingszusammenstellung einer Neigungsgruppe Hockey an bzw. für ein Anfängertraining für SpielerInnen ab 10 Jahre. Jedes Spiel bzw. jede Übung wird mit Zeichnungen und Text beschrieben.

1. Band: Hallenhockey

Schwerpunkte:

-) Ballführung, Dribbling, Umspielen
-) Schiebepass Vorhand und Rückhand
-) Ballannahme Vorhand und Rückhand

Diese Techniken sind in vielen Spielen verpackt. Es werden auch Spielvariationen vorgestellt, sodass das Training sehr abwechslungsreich gestaltet werden kann.

2. Band: Feldhockey

Schwerpunkte:

-) Schlenzen für Anfänger (mit methodischen Übungsreihen)
-) Abgabetechniken: Flachschlag, Schrubberschlag, „normaler“ Rückhand-Schlag, argentinischer Rückhand-Schlag
-) Ballabgabe (mit methodischen Übungsreihen)
-) einfache Torschussübungen

3. Band: Torwarttraining

Schwerpunkte:

-) Innenrist Kick mit/ohne Rutschen (mit Übungsreihen)
-) Handschuh-, Brust-, Helm-, Schläger-, Schienenabwehr
-) Spielformen mit besonderer Einbeziehung des Torwarts

Die Basis-Torwarttechniken sind sehr gut beschrieben. Dieses Lehrbuch eignet sich auch für Trainer, die sich bis jetzt noch nicht so mit dem Torwart-Spezialtraining auseinandergesetzt haben.

Kosten: ca. EUR 16,50

(abhängig von der Anzahl der Bestellungen und dem Paketpreis, möglicherweise reduziert sich der Preis bei genügend Bestellungen)

Probeseiten sind unter der Homepage www.hockeyanschulen.de einzusehen.

Eine Sammelbestellung über den ÖHV ist ab einer Menge von 6 Büchern möglich, wobei die Bände auch einzeln bestellt werden können. Bei Interesse bitte bei Sabine Czech (s.czech@hockey.at) melden. Deadline: 15. April 2008
Bezugsquelle für Einzelbestellungen: m.vukov@t-online.de

Tabellen Feld

Damen Bundesliga

1. WAC	5	4	1	0	14	2	12	13
2. SW.Maximal Wels	5	4	0	1	14	3	11	12
3. HTC Wien	5	3	1	1	17	6	11	10
4. Arminen	5	3	1	1	11	5	6	10
5. TUI RC Post SV	5	1	1	3	8	8	0	4
6. Sauberm. WrN	6	1	0	5	10	12	-2	3
7. HG Mödling	5	0	0	5	0	38	-38	0

Herren Bundesliga

1. WAC Tecton	4	3	0	1	18	9	9	9
2. HC Wien	4	3	0	1	7	6	1	9
3. AHTC FIDUS Fin.	4	3	0	1	14	7	7	9
4. Arminen	4	2	0	2	5	7	-2	6
5. TUI RC Post SV	4	1	0	3	12	13	-1	3
6. HC Wr. Neudorf	4	0	0	4	9	23	-14	0

HB

1. HC Wels	4	4	0	0	13	2	11	12
2. Westend	4	3	1	0	23	8	15	10
3. HC Graz	5	2	1	2	13	9	4	7
4. HC Traun	4	2	0	2	6	10	-4	6
5. HG Mödling	4	1	0	3	5	16	-11	3
6. Universitas	5	0	0	5	6	21	-15	0

HC

1. HC Hernals	4	4	0	0	30	7	23	12
2. Prater HS	4	2	1	1	14	7	7	7
3. BHC	4	1	1	2	18	9	9	4
4. Blau Gelb	4	0	0	4	4	43	-39	0

D1K

1. Westend	3	3	0	0	9	2	7	9
2. HC Hernals	3	2	0	1	9	4	5	6
3. HTC Wien	2	0	0	2	1	6	-5	0
4. HG Mödling	2	0	0	2	2	9	-7	0

U16w

1. HCW/HGM/HTC1	4	3	1	0	15	9	6	10
2. Arminen	4	2	1	1	11	8	3	7
3. TUI RC Post SV	3	1	1	1	15	8	7	4
4. AHTC/WAC/HTC2	3	1	1	1	5	3	2	4
5. Linz/Wels	4	0	0	4	7	25	-18	0

U16

1. HC Wien	4	4	0	0	21	4	17	12
2. Arminen	3	3	0	0	13	3	10	9
3. WAC	4	2	0	2	12	8	4	6
4. TUI PSV/AHTC	3	0	0	3	5	20	-15	0
5. Linz/Wels	4	0	0	4	1	17	-16	0

Mädchen

1. TUI RC Post SV	4	4	0	0	18	4	14	12
2. Arminen	4	3	0	1	16	3	13	9
3. HC Wien	5	2	1	2	9	10	-1	7
4. AHTC/WAC	4	1	1	2	4	9	-5	4
5. Neudorf/Wels	2	0	1	1	1	4	-3	1
6. Slowakei	5	0	1	4	3	21	-18	1

U14

1. TUI RC Post SV	6	5	1	0	40	6	34	16
2. HC Wien	5	4	1	0	32	2	30	13
3. WAC	6	4	0	2	29	11	18	12
4. AHTC	5	2	1	2	19	21	-2	7
5. Arminen	5	2	0	3	11	15	-4	6
6. HC Wels	6	0	1	5	4	35	-31	1
7. HGM/Neudorf	5	0	0	5	2	47	-45	0

U12A

1. Arminen	6	6	0	0	38	4	34	18
2. HC Wien	5	4	0	1	27	4	23	12
3. TUI RC Post SV	4	1	0	3	7	24	-17	3
4. HC Wr. Neudorf	4	0	0	4	3	21	-18	0
5. WAC	3	0	0	3	2	24	-22	0

U12B

1. HG Mödling	6	5	0	1	30	8	22	15
2. BHC	5	4	0	1	18	3	15	12
3. AHTC	6	3	0	3	16	17	-1	9
4. HC Wels	6	3	0	3	23	23	0	9
5. Dornbach	7	0	0	7	8	44	-36	0

U10A

1. TUI RC Post SV	6	6	0	0	54	6	48	18
2. Arminen	5	4	0	1	44	11	33	12
3. HC Wien	6	2	1	3	16	32	-16	7
4. WAC	5	1	1	3	15	16	-1	4
5. HC Wr. Neudorf	6	0	0	6	2	66	-64	0

U10B

1. HC Wels	5	5	0	0	39	7	32	15
2. AHTC	4	4	0	0	59	1	58	12
3. HG Mödling	5	3	0	2	15	13	2	9
4. Universitas	5	1	0	4	11	24	-13	3
5. Blau Gelb	4	1	0	3	8	36	-28	3
6. BHC	5	0	0	5	5	56	-51	0



THE LITTLE HOCKEYSHOP

LET'S STICK TOGETHER

1020 Wien - T: 0660 529 4150 - info@hockeyprofi.at

Hockeyshop - Mitteilung 1:
 Ich freue mich allen Hockeyspielern ab sofort im Hockeyshop zur Verfügung zu stehen.
 Der Shop ist von **Montag bis Freitag von 18:00 - 19:00 Uhr** und am von **Samstag von 09:00 - 13:00 Uhr** geöffnet, sowie während aller Matches im Hockeystadion.

Herzlichst, Charles Sperl



ALLE SCHLÄGER UND
KUNSTRASENSCHUHE

MINUS 20 %

Aktion gültig bis 05. April 2008

248	Sa	05.04.2008, 18:00	HST	M	AHTC/WAC	Slowakei
231	Sa	05.04.2008, 14:00	POS	M	TUI RC Post SV	Neudorf/Wels
241	Sa	05.04.2008, 17:00	WAL	M	Arminen	Neudorf/Wels
281	So	06.04.2008, 17:00	HST	U12A	WAC	Arminen
303	So	06.04.2008, 18:00	HST	U12B	AHTC	Dornbach
349	So	06.04.2008, 11:15	POS	U10A	TUI RC Post SV	WAC
13	Sa	12.04.2008, 14:00	HST	HA	HC Wien	TUI RC Post SV
76	Sa	12.04.2008, 17:30	HST	HB	Universitas	HC Graz
158	Sa	12.04.2008, 19:00	HST	U16	HC Wien	Arminen
51	Sa	12.04.2008, 17:00	MÖD	DA	HG Mödling	TUI RC Post SV
174	Sa	12.04.2008, 14:00	POS	U16w	TUI RC Post SV	AHTC/WAC/HTC2
49	Sa	12.04.2008, 18:00	WAL	DA	Arminen	WAC
50	Sa	12.04.2008, 14:00	WEL	DA	HC SW.Maximal Wels	HTC Wien
361	So	13.04.2008, 13:00	HST	U10B	Universitas	Blau Gelb
357	So	13.04.2008, 13:00	HST	U10B	AHTC	HG Mödling
334	So	13.04.2008, 14:00	HST	U10A	WAC	Arminen
367	So	13.04.2008, 15:30	HST	U10B	Universitas	HG Mödling
125	So	13.04.2008, 19:00	HST	D1K	HTC Wien	HG Mödling
345	So	13.04.2008, 10:00	POS	U10A	TUI RC Post SV	HC Wien
111	So	13.04.2008, 11:30	POS	HC	HC Hernals	BHC
184	Di	15.04.2008, 18:00	HST	U16w	AHTC/WAC/HTC2	TUI RC Post SV
171	Sa	19.04.2008, 15:30	HST	U16w	AHTC/WAC/HTC2	Arminen
302	Sa	19.04.2008, 16:45	HST	U12B	BHC	Dornbach
275	Sa	19.04.2008, 18:00	HST	U12A	WAC	HC Wien
53	Sa	19.04.2008, 19:15	HST	DA	WAC	TUI RC Post SV
343	Sa	19.04.2008, 14:00	NEU	U10A	HC Wiener Neudorf	TUI RC Post SV
18	Sa	19.04.2008, 15:00	NEU	HA	HC Wiener Neudorf	WAC Tecton
165	Sa	19.04.2008, 14:00	POS	U16	TUI RC Post SV/AHTC	HC Wien
249	Sa	19.04.2008, 15:30	POS	M	TUI RC Post SV	Slowakei
101	Sa	19.04.2008, 14:00	WAL	HB	Westend	HC Wels
156	Sa	19.04.2008, 18:00	WAL	U16	Arminen	WAC
301	Sa	19.04.2008, 14:00	WEL	U12B	HC Wels	HG Mödling
54	Sa	19.04.2008, 15:00	WEL	DA	HC SW.Maximal Wels	HG Mödling
220	Sa	19.04.2008, 16:45	WEL	U14	HC Wels	HG Mödling/Neudorf
285	So	20.04.2008, 11:30	HST	U12A	HC Wien	WAC
314	So	20.04.2008, 13:00	HST	U12B	BHC	HC Wels
257	So	20.04.2008, 14:00	HST	M	Slowakei	HC Wien
319	So	20.04.2008, 16:00	HST	U12B	AHTC	HC Wels
15	So	20.04.2008, 17:00	HST	HA	WAC Tecton	AHTC
112	So	20.04.2008, 18:45	HST	HC	Prater HS	Blau Gelb
162	So	20.04.2008, 10:30	LNZ	U16	Linz/Wels	HC Wien
169	So	20.04.2008, 12:00	LNZ	U16w	Linz/Wels	TUI RC Post SV
88	So	20.04.2008, 14:00	LNZ	HB	HC Traun	Universitas
262	So	20.04.2008, 15:00	POS	U12A	TUI RC Post SV	HC Wiener Neudorf
17	So	20.04.2008, 16:30	POS	HA	TUI RC Post SV	Arminen
128	So	20.04.2008, 18:30	POS	D1K	HC Hernals	HG Mödling
163	So	20.04.2008, 10:00	WAL	U16	Arminen	TUI RC Post SV/AHTC
247	So	20.04.2008, 11:15	WAL	M	Arminen	HC Wien
52	So	20.04.2008, 12:30	WAL	DA	Arminen	Saubermacher Wr. Neudorf
253	So	20.04.2008, 14:15	WAL	M	Slowakei	Arminen
127	So	20.04.2008, 15:30	WAL	D1K	Westend	HTC Wien